

Vorlesewoche & Bücher-Trödel

04.12.2018 | 17:12 von B.Reinhard



Lesefreude wecken

Lesen ist wichtig. Lesen macht schlau und fördert die Fantasie. Forscher haben sogar herausgefunden, dass Kinder, die viel lesen, ein besseres Verantwortungsgefühl und einen stärkeren Gerechtigkeitsinn entwickeln. Anlässlich des bundesweiten Vorlesetags am 16.11.2018 veranstaltete die Eichendorffschule in Moers eine ganze Woche des Vorlesens und Zuhörens. Vom 13. bis 16. November lasen die Klassenlehrerinnen bzw. der Klassenlehrer in der 2. Schulstunde ihren Kindern aus unterschiedlichen Büchern vor. Der Höhepunkt dieser Aktion war zweifellos der zweistündige Bücher-Trödel zum Abschluss der Vorlesewoche.

Bares für Bücher

Unmengen von gebrauchten Büchern schleppten die Schülerinnen und Schüler an diesem Freitag zur Schule. Gut erhaltene Exemplare zu sensationellen Schnäppchenpreisen lagen in allen Klassenräumen aus. Für jede Lesestufe war etwas dabei. Wie auf einem orientalischen Basar wurde eifrig angepriesen, gefeilscht und gehandelt. Zuvor entwickelten die Kinder Verkaufsstrategien und logistische Lösungen: Wie bekomme ich trotzdem meinen gewünschten Preis für ein Buch, auch wenn ich mich vom Käufer herunterhandeln lasse? Wo liegt meine Schmerzgrenze bei einem Verkauf? Reduziere ich meinen Preis kurz vor Trödelschluss noch einmal, damit ich meine Bücher nicht wieder mit nach Hause schleppen muss? Wer passt auf meine Bücher auf bzw. wer verkauft meine Bücher, wenn ich selbst unterwegs bin zum Einkaufen? Und wie immer war die Mathematik dabei. Beim Kaufen und Verkaufen - dieses Mal nicht wie sonst mit Rechengeld, sondern mit echtem Geld - mussten die Mädchen und Jungen den Wert

der verschiedenen Münzen kennen und diverse Rechenoperationen durchführen. Clevere Kids hatten natürlich daran gedacht, ihr Geld immer sicher in einem Brustbeutel bei sich zu haben. So einen spannenden Unterricht erlebt man nicht alle Tage. Die Kinder waren total aufgeregt und hatten riesengroßen Spaß an dem Bücher-Trödel. Das sich anschließende Herbstwochenende bot zudem eine gute Gelegenheit, in den neu erworbenen literarischen Schätzen ausgiebig zu schmökern.











